

Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in

Berufsbeschreibung

Der Pharmazeutisch-technische Assistent und die Pharmazeutisch-technische Assistentin (PTA) sind in öffentlichen Apotheken und in Krankenhausapotheken tätig. Sie geben rezeptpflichtige Medikamente ab und beraten qualifiziert die Kunden was z.B. bei der Einnahme zu beachten ist. Sie verkaufen auch andere apothekenübliche Produkte, die kein Rezept bedürfen. Hier empfehlen sie den Kunden z.B. Sonnencremes für Allergiker. Die PTA stellen auch Arzneimittel wie z.B. Salben oder Teemischungen nach genauem Rezept im Apothekenlabor her und prüfen die Qualität der Endprodukte. Sie analysieren auch Blut- oder Harnproben.

Pharmazeutisch-technische Assistentinnen und Assistenten kontrollieren die Warenbewirtschaftung und Lagerbestände. Sie bestellen Medikamente und führen Buch über Warenein- und -ausgänge. Sie erfassen zudem den Lagerbestand von Giften und Betäubungsmitteln.

Im Industrie- und Forschungsbereich arbeiten sie bei der Entwicklung, Herstellung, Prüfung und Zulassung von Arzneimitteln mit. In Gesundheitsämtern prüfen sie Medikamente. Darüber hinaus können sie in der pharmazeutischen Industrie oder als Pharmaberater und -beraterinnen arbeiten.

Anforderung

Mittlerer Bildungsabschluss. Der Beruf darf erst ab 18 Jahren ausgeübt werden.

Interesse für Gesundheit und Arzneimittel, Freude am Beraten und Verkaufen, gutes Gedächtnis, logisches Denken, Interesse für Naturwissenschaften, exaktes Arbeiten, Ausdauer, Freude am Kundenkontakt, gutes Stehvermögen.

Ausbildung

2,5 Jahre: staatliche oder staatlich anerkannte Institute; davon 1/2 Jahr Praktikum in einer Apotheke.

Entwicklungsmöglichkeiten

Zusatzqualifikation Molekularbiologie (IHK), Pharmareferent/in gepr., Projektleitung, Abteilungsleitung, Pharmazeut/in.